

harmonie-Informalturnier 2003 – Hilfsmatts

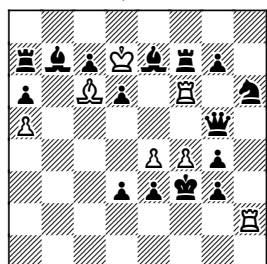
Preisbericht von Toma Garai, Van Nuys

Insgesamt 44 Urdrucke präsentierten den Lesern einen Jahrgang von durchschnittlichem Umfang und Qualität. Einige Aufgaben litten unter mangelnder Ökonomie (865, 887, 922), überflüssigem Material bzw. unter leicht ersetzbaren Steinen. 895 wurde ausgeschieden wegen unnötigen Steinen in jeder Duplex-Phase, einige andere Urdrucke erwiesen sich als vorweggenommen: 887, 891, 947 – letztere sogar durch eine Miniatur. Die hübsche 924 ist leider selbst-antipiziert durch eine Aufgabe in Zadachi i Etudy 2002. Nähere Auskünfte erteile ich gern auf Anfrage (tgarai@1stnetusa.com).

1. Preis

János Csák

harmonie 74, Nr. 892

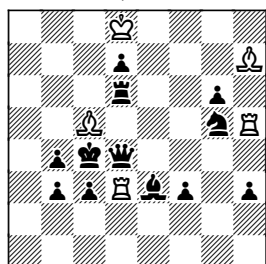


h#2 4.1;1.1 (7+15)

2. Preis

Michal Dragoun

harmonie 75, Nr. 920

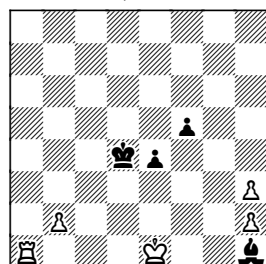


h#2 2.1;1.1 (5+12)

Ehr. Erwähnung

Frank Fiedler

harmonie 76, Nr. 948



h#3
b) ohne ♗h1 (5+4)

1. Preis: Nr. 892 von J. Csák

1.d2 Lb5 2.L:e4 Le2#; 1.e2 T:d6 2.T:f4 T:d3#
1.Tf8 Tf5 2.Sf7 f:g5#; 1.La8 Ld5 2.Tb7 e5#

In Inhaltsreichtum und Originalität klar das Spitzenstück. Jede Batterie wird einmal aufgegeben und einmal abgefeuert.

2. Preis: Nr. 920 von M. Dragoun

1.D:c5 T:d6 2.g:h5 Ld3#; 1.D:d3 L:e3 2.S:h7 Tc5#

Eine beeindruckende Häufung von reziproken Wechseln, eingeschlossen doppelgetzte Zilaxis. Obwohl einige Elemente recht bekannt sind, ist diese Darstellung inhaltsreicher und ungeachtet der in den Lösungsbesprechungen aufgezählten möglichen konstruktiven Verbesserungen hinreichend ökonomisch.

Ehr. Erwähnung: Nr. 948 von F. Fiedler

a) 1.Ke3 Ta5 2.Kf3 Kd2 3.Lg2 T:f5#
b) 1.Kc4 0-0-0 2.Kb3 Td3 3.Ka2 Ta3#

Ein feines, sparsam gesetztes Retroproblem, in dem der sL den Zug g:h3 verbietet.

Lobe ohne Rangfolge (in Reihenfolge der Publikation):

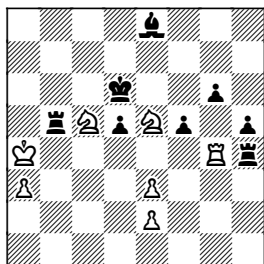
Lobe erhalten einige ansprechende Stücke, bei denen jedoch entweder die verwendete Matrix – da die Idee bereits sehr ähnlich gezeigt wurde – oder das dargestellte Thema – da es schon oft mit kleinen Abweichungen präsentiert wurde – zu bekannt sind.

Nr. 868 von C. Jonsson & R. Wiehagen

1.- Sc4+ 2.K:c5 Tg1 3.K:c4 Tc1#; 1.- Se4+ 2.K:e5 T:g6 3.K:e4 Te6#

**Lob: C. Jonsson &
R. Wiehagen**

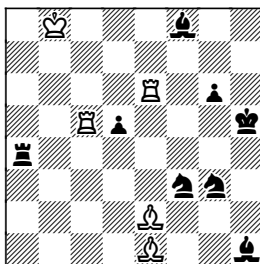
harmonie 73, Nr. 868



h#3 0.2;1.1... (7+8)

**Lob
Vitaly Medintsev**

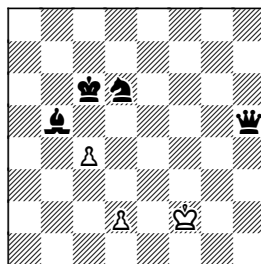
harmonie 74, Nr. 889



h#2 2.1;1.1 (5+8)

**Lob
Christer Jonsson**

harmonie 74, Nr. 896

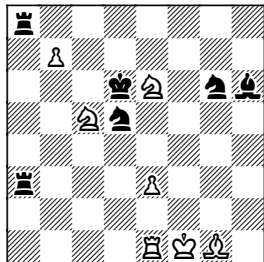


h#4 (3+4)

b) eine Reihe nach oben
(♙f3/♚c7)

**Lob
A. Stjopotschkin**

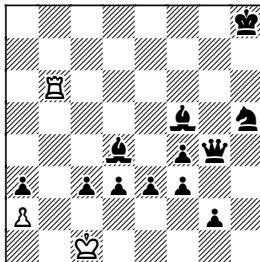
harmonie 75, Nr. 918



h#2 2.1;1.1 (7+6)

**Lob
Franz Pachl**

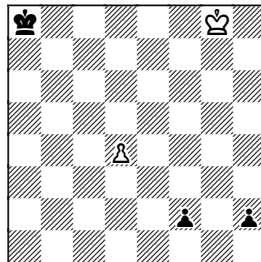
harmonie 75, Nr. 927



h#5 (3+12)

**Lob
N. Tschabanov**

harmonie 76, Nr. 952



h#5 (2+3)

Nr. 889 von V. Medintsev

1.Kh4 Lf1 2.d4 Te4#; 1.Kh6 Tc7 2.Sd4 Ld2#

Nr. 896 von C. Jonsson

a) 1.Dc5 Ke2 2.Db6 Kd3 3.Kc5 Kc3 4.Lc6 d4#

b) 1.La5 c6 2.Kb6 c7 3.Kb5 c8D 4.Db6 Dc4#

Nr. 918 von A. Stjopotschkin

1.T:e3 b:a8S 2.T:e6 T:e6#; 1.L:e3 b8S 2.L:c5 L:c5#

Nr. 927 von F. Pachl

1.Lc8 Kb1 2.Dd7 Ka1 3.g1T+ Tb1 4.Tg8 Tb6 5.Sg7 Th6#

Nr. 952 von N. Tschabanov.

1.h1L Kh8! 2.Lc6 d5 3.f1T d:c6 4.Ta1 c7 5.Ta7 c8D#

Mein Dank gilt allen Teilnehmern, die dieses Turnier ermöglichten, F. Richter für seine redaktionelle Arbeit sowie C. Feather und Z. Janevski für die hilfreiche Unterstützung bei der Vorgängersuche. Für Einsprüche gilt eine Frist von 3 Monaten nach Erscheinen dieses Preisberichtes.

Toma Garai, California, Dec. 2004 (Übers. FR)